

STRATEGIE ZUR BILDUNGS- UND BERUFSORIENTIERUNG (BBO)

REGION SÜDOSTSTEIERMARK. STEIRISCHES VULKANLAND



INHALT

1. Die BBO-Landesstrategie
 - a) Hintergrund
 - b) Ziele der steirischen BBO-Strategie
 - c) Einbettung der BBO-Koordination in die Regionalstruktur
 - d) Ausgangslage
 - e) Was ist BBO?
2. Die Regionale BBO-Strategie
 - a) Die Vision
 - b) Ziele der Regionalen Strategie
 - c) Begriffsverständnis
 - d) Auftrag und Aufgaben der BBO-Koordination
 - e) Herausforderungen
 - f) Kontaktdaten



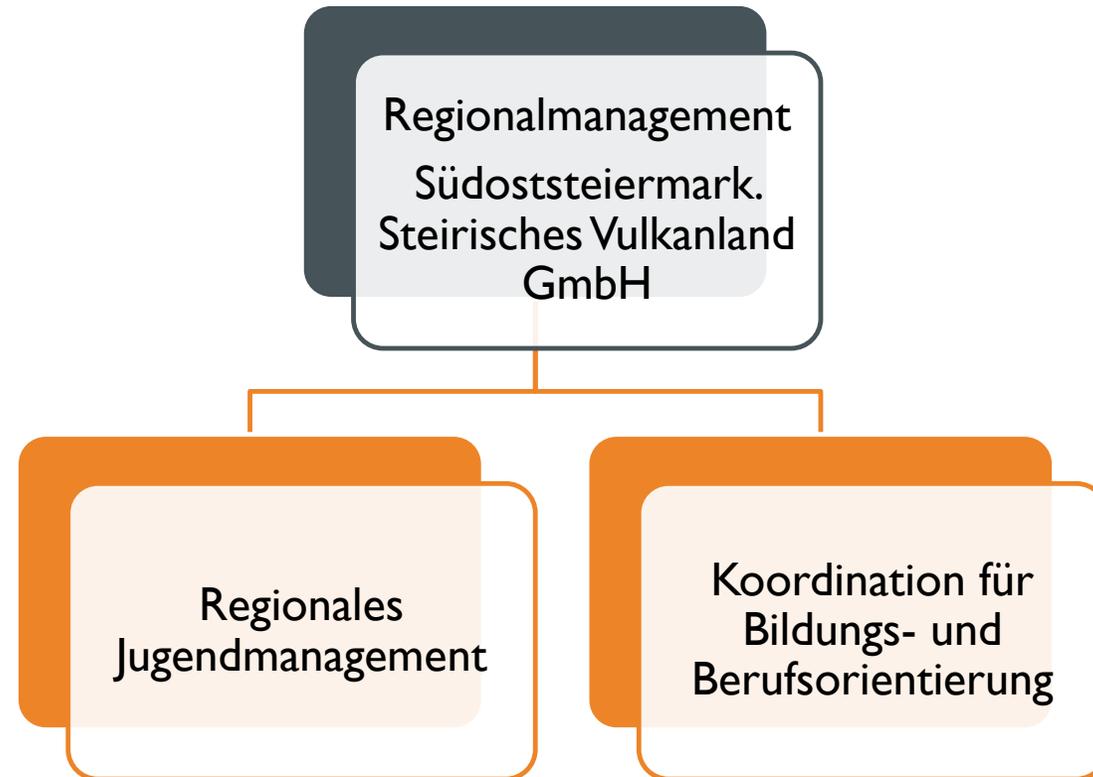
DIE BBO-LANDESSTRATEGIE

HINTERGRUND

- Um die Zukunftsfähigkeit, die (Weiter-)Entwicklung einer Region und der in ihr lebenden Menschen sicherzustellen ist es notwendig, auf gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Veränderungen einzugehen. Sowohl die Bildung als auch die richtige Berufswahl der BewohnerInnen nehmen dabei eine wesentliche Rolle ein.
- Aus diesem Grund entwickelte sich in der Steiermark folgender Prozess:



EINBETTUNG DER BBO-KOORDINATION IN DIE REGIONALSTRUKTUR



WAS IST BBO?

- Berufsorientierung ist ein lebensbegleitender Prozess der Annäherung und Abstimmung zwischen Interessen, Wünschen, Wissen und Können des Individuums auf der einen und Möglichkeiten, Bedarf und Anforderungen der Arbeits- und Berufswelt auf der anderen Seite.
- BBO unterstützt besonders in biographischen Übergangsphasen der Menschen.
- BBO setzt auf die Charakterstärkung des Menschen und verbessert die Selbstwahrnehmungs- und Berufswahlkompetenz.
- BBO soll die Selbstkenntnis und die Entscheidungsfähigkeit der Menschen stärken und dadurch Orientierungslosigkeit und Demotivation vorbeugen.

AUSGANGSLAGE

- Bildung und Berufsorientierung sind die Basis für die Weiterentwicklung, Zukunfts- sowie Innovationsfähigkeit einer Region. Ein ausgewogenes Angebot wirkt sich nicht nur positiv auf den Standort aus, sondern auch auf die Zufriedenheit und die Beschäftigung der BewohnerInnen.
- Ressourcenoptimierung
- Anpassung der Angebote an den regionalen Bedarf



DIE REGIONALE BBO-STRATEGIE

DIE VISION

Die Vision

- Bildungs- und Berufsorientierung ist ein lebensbegleitender und qualitätsgesicherter Prozess, der strukturell in der Region verankert ist.
- Diesbezügliche Entscheidungen treffen Menschen auf Basis ihrer Potenziale, der jeweiligen spezifischen (regionalen) Rahmenbedingungen.
- Menschen entwickeln ihre Talente, Fertigkeiten weiter, im Sinne der Sicherung der eigenen Existenz, des Standorts und der Region.

REGIONALE LEITZIELE

1. Offenheit und Leistbarkeit

- a) Einbettung der BBO-Strategie in das regionale Entwicklungsleitbild, das auf fundierte Werte basiert
- b) Bildung wird als Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben gesehen
- c) BBO ist in die regionale Lebenskultur eingebunden
- d) BBO als lebensbegleitender Prozess

2. Effektivität und Professionalität

- a) Erarbeitung und Umsetzung der Strategie findet gemeinsam mit den regionalen AkteurInnen statt
- b) Die regionale BBO wird als Charta und damit als verbindlich verstanden
- c) Das Steuerungsgremium erarbeitet und bewertet das Arbeitsprogramm
- d) Die BBO integriert aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen

3. Querschnittsthema und Netzwerkorientierung

- a) Sicherung der Nachhaltigkeit durch Innovation und Kultur des vernetzten Lernens
- b) Verwebung von Fachwissen und sozialen Kompetenzen
- c) Wachsen im Lebens- und Wirtschaftsraum

4. Chancengleichheit und Existenzsicherung

- a) Weiterbildung umfasst alle Alters- und Qualifikationsgruppen
- b) Vielfalt ermöglichen
- c) Zugang für alle Menschen

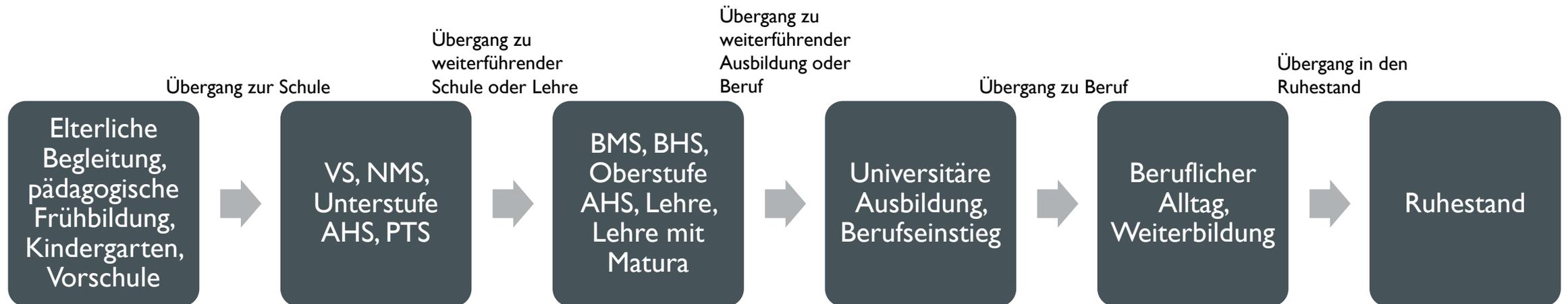
5. Menschenorientierung und Ganzheitlichkeit

- a) BBO als Querschnittsthema
- b) Zukunftsfähigkeit und ganzheitliche Bildungssicht wird von allen AkteurInnen mitgetragen
- c) Integration der regionalen Schwerpunkte (Handwerk, Kulinarik, Freizeit und Gesundheit)

BILDUNG UND LEBENSBEGLEITENDES LERNEN

- Der dynamische und ganzheitliche Bildungsbegriff steht für den lebensbegleitenden Entwicklungsprozess des Menschen, bei dem er seine geistigen, kulturellen und lebenspraktischen Fähigkeiten sowie seine charakterlichen, beruflichen und sozialen Kompetenzen erweitert.
- Lebensbegleitendes Lernen umfasst alles Lernen während des gesamten Lebens, das der Verbesserung von Wissen, Qualifikationen und Kompetenzen dient und im Rahmen der persönlichen bürgergesellschaftlichen, sozialen, beschäftigungsbezogenen Perspektive erfolgt

BIOGRAPHISCHE PHASEN



AUFTRAG DER REGIONALEN BBO-KOORDINATION

- Etablieren von Bildungs- und Berufsorientierung als Prozess des lebensbegleitenden Lernens.
- Adaptieren der Strategie des Landes Steiermark auf die Anforderungen der Regionen.
- Entwickeln und Betreiben einer regionalen Struktur, entlang derer BBO als lebensbegleitender Prozess geplant und gesteuert wird.
- Anleiten eines strategischen Diskussionsprozesses auf regionaler Ebene, vor dem Hintergrund der landesweiten Vision, Ziele und Strategien.
- Begleiten eines regionalen Einigungsprozesses.
- Koordination der Umsetzung der gemeinsamen Ziele.

AUFGABEN DER BBO-KOORDINATORIN



HERAUSFORDERUNGEN



KONTAKTDATEN

- MMag.^a Barbara Siegl
- Regionale Koordinatorin für Bildungs- und Berufsorientierung (BBO)
- E-Mail: siegl@vulkanland.at
- Telefon: 03152/8380-17
- Mobil: 0664/88674745